FRIOLZHEIM AKTUELL
www.friolzheim.de
Ausgabe 29
70. Jahrgang
18. Juli 2024

GEMEINDE
FRIOLZHEIM

Als evangelische Kirchengemeinde verabschieden wir uns nach 12 Jahren von unserem allseits beliebten Pfarrer Christoph Fritz.



Wir würden uns sehr freuen, Sie und euch am Sonntag, den **21. Juli um 9.30 Uhr in der evangelischen Kirche Friolzheim** zu diesem besonderen, aber auch etwas traurigen Gottesdienst begrüßen zu können.

Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit bei Getränken und Fingerfood, sich auch noch persönlich von Christoph Fritz und seiner Familie zu verabschieden.

Ihr Kirchengemeinderatsgremium der ev. Kirchengemeinde



STADTRADELN 2024 vom 28. Juni bis 18. Juli



Was ist STADTRADELN?
STADTRADELN ist ein Wettbewerb des Netzwerks „Klima-Bündnis“, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen – egal, ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit.

Das gemeinsame Ziel, öfter in die Pedale zu treten, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima.

Die Gemeinde Friolzheim ruft alle Friolzheimer Radfahrerinnen und Radfahrer auf, an dieser Aktion wieder wie in den letzten vier Jahren zahlreich teilzunehmen.

Wer beim STADTRADELN mitmachen möchte, kann sich ab sofort unter www.stadtradeln.de/enzkreis anmelden (Kommune **Enzkreis** auswählen, dem **Team Friolzheim** beitreten).

Die zurückgelegten Radkilometer können ab dem 28. Juni unter dieser Webadresse eingetragen oder mit der STADTRADELN-App dokumentiert werden.

Im Aktionszeitraum werden auch wieder einige geführte Radtouren rund um Friolzheim angeboten, um gemeinsam unsere schöne Heckengäulandschaft mit dem Fahrrad zu erkunden; Details siehe Tourenprogramm im Innenteil.
Gemeindeverwaltung Friolzheim

Team Friolzheim vom 28. Juni bis 18. Juli 2024
Folgende geführte Fahrradtouren sind im Aktionszeitraum geplant:

Do., 18. Juli, 14:00 - ca. 20:00 Uhr
Kreuzbachtal, Vaihingen/Enz
(Abschlusstour STADTRADELN 2024)

- Friolzheim, Mönsheim, Iptingen, Kreuzbachtal, Enzweihingen, Vaihingen (Enz), Mühlacker, Niefern, Friolzheim
- Einkehr nach Absprache
- ca. 55 km, 640 Hm
- Fahrzeit ca. 4 h plus Pausen (nach Absprache)
- schwere Tour

Tourenleiter: Siegfried Speier
E-Mail: siegfriedspeier@o2mail.de, Tel. 07044 42872

Eingeladen sind alle, die Freude am Radfahren haben, mit oder ohne elektrische Unterstützung. Das Tempo wird auf die Teilnehmenden abgestimmt, z. B. gemütliche oder flotte Fahrweise. Auf untrainierte Teilnehmende wird Rücksicht genommen. Ein gesunder Kreislauf wird allerdings vorausgesetzt.

Die Teilnehmenden sind für die Einhaltung der StVO, für die eigene Sicherheit und für ihre Unfall- bzw. Krankenversicherung selbst verantwortlich. Der ehrenamtlich tätige Tourenleiter kann keine Haftung übernehmen.
Bitte den Fahrradhelm nicht vergessen (zur eigenen Sicherheit).

Treffpunkt für alle Radtouren ist auf dem Marktplatz.
Die Touren finden nur bei guter Witterung statt. Im Zweifelsfall beim Tourenleiter nachfragen, ob die Tour stattfinden wird.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hintergrund: zoozzo/iStock/ThinkStock

Amtliches

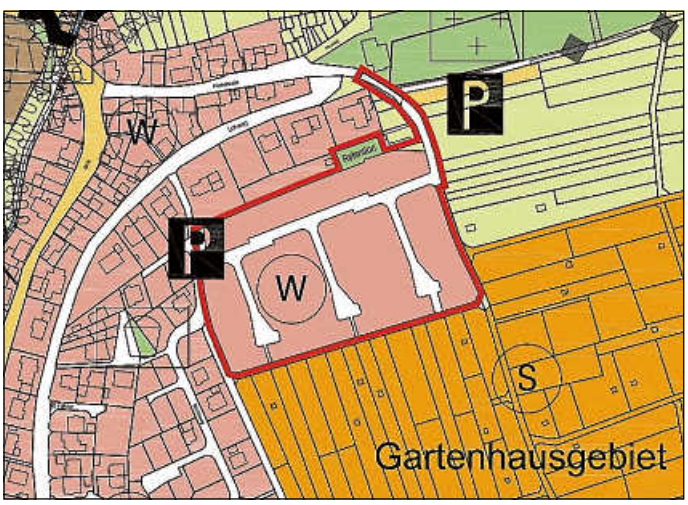
Öffentliche Bekanntmachungen und Ortsübliche Bekanntgaben finden Sie unter www.friolzheim.de.
Zur zusätzlichen Information werden diese im Amtsblatt abgedruckt.

Gemeindeverwaltungsverband Heckengäu

Öffentliche Bekanntmachung
10. Änderung der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2025 des GVV Heckengäu für den Bereich „Breitlohweg / Falltor", Gemarkung Wimsheim

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 Abs. 1 BauGB sowie Beschluss zur Frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB

1. Aufstellungsbeschluss
Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu hat am 02.07.2024 in öffentlicher Sitzung beschlossen, das Verfahren zur „10. Änderung der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes 2025, Gemeindeverwaltungsverband Heckengäu" für den Bereich „Breitlohweg / Falltor" auf der Gemarkung Wimsheim gemäß § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) einzuleiten. Die Flächennutzungsplanänderung erfolgt im Parallelverfahren gemäß § 8 Abs. 3 BauGB (Baugesetzbuch) zur Aufstellung des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften „Breitlohweg / Falltor".
Der zeichnerische Teil vom 02.07.2024 mit dem dargestellten Geltungsbereich „Breitlohweg / Falltor" ist als Anlage zu dieser öffentlichen Bekanntmachung abgedruckt.



Ziele und Zwecke der Planung
Die Gemeinde Wimsheim verzeichnet einen stetigen Bevölkerungszuwachs und benötigt daher dringend Wohnraum. Die Nachfrage nach Wohnraum kann am Markt nicht gedeckt werden, daraus folgt ein Mangel an Wohnraum. Um darauf zu reagieren, möchte die Gemeinde das Plangebiet „Breitlohweg / Falltor" baulich entwickeln. Hierbei handelt es sich aktuell um eine mit Grünland und Acker genutzte Außenbereichsfläche. Die Entwicklung von Wohnbauflächen für den sich ergebenden Bedarf entspricht den Entwicklungszielen der Gemeinde.

Der Bebauungsplan „Breitlohweg / Falltor" sollte ursprünglich im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufgestellt werden. Der Aufstellungsbeschluss wurde hierzu am 16.11.2021 gefasst. Die öffentliche Auslegung sowie die Einholung der Stellungnahmen der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange hat im November/Dezember 2022 stattgefunden, woraufhin im Herbst 2023 der Satzungsbeschluss erfolgen sollte. Die Umlegungsverträge sind bereits unterzeichnet.
Aufgrund der Unvereinbarkeit des § 13b BauGB mit dem Unionsrecht, wurde das Bebauungsplanverfahren „Breitlohweg / Falltor" gem. § 13b BauGB aufgehoben. Der Gemeinderat der Gemeinde Wimsheim beschloss am 21.11.2023 in öffentlicher Sitzung die Aufstellung des Bebauungsplans und der Örtlichen Bauvorschriften „Breitlohweg / Falltor" im Regelverfahren.
Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan des GVV Heckengäu (9. Änderung der Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2025 des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu, genehmigt am 05.01.2023) ist der Geltungsbereich der 10. Änderung des Flächennutzungsplans (Bereich „Breitlohweg / Falltor") überwiegend als Fläche für die Landwirtschaft dargestellt. Der Bebauungsplan „Breitlohweg / Falltor" ist gemäß § 8 Abs. 2 BauGB damit nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt. Somit besteht die Notwendigkeit, den Flächennutzungsplan gemäß § 8 Abs. 3 BauGB im Parallelverfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans zu ändern.

Gegenstand der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes 2025
Der rechtswirksame Flächennutzungsplan 2025 des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu (9. Änderung der Fortschreibung des Flächennutzungsplans 2025 des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu, genehmigt am 05.01.2023) weist das Plangebiet überwiegend als Fläche für Landwirtschaft aus. Im nördlichen Bereich des Geltungsbereichs ist zudem eine Grünfläche „Obstwiese" / Fläche für Ausgleichsmaßnahmen vorhanden. Eine kleine Fläche ist im Norden als sonstige Straßen dargestellt. Im Zuge der Flächennutzungsplanänderung soll das Plangebiet in eine Wohnbaufläche geändert werden. Eine Teilfläche im Norden des Geltungsbereiches soll zukünftig als Grünfläche mit der Zweckbestimmung Retention dargestellt werden.
Mit der 10. Änderung des Flächennutzungsplanes 2025 für den Bereich „Breitlohweg / Falltor" sollen somit die vorbereitenden bauleitplanerischen Voraussetzungen für eine Erweiterung der Wohnbebauung geschaffen werden.

Plangebiet
Das Plangebiet liegt im Südosten von Wimsheim und grenzt im Norden und Westen an die vorhandene Bebauung an. Bei der umgebenden Bebauung handelt es sich um Wohnbebauung, in der Regel Einfamilienhäuser. Südlich schließt ein Wochenendhausgebiet an, in dem Schuppen und Gartenhäuser stehen. Die 10. Änderung des rechtswirksamen Flächennutzungsplans umfasst eine Fläche von circa 2,0 ha.

2. Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit
Gemäß § 3 Abs. 1 BauGB ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten.

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu hat am 02.07.2024 in öffentlicher Sitzung aufgrund des § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen, für die „10. Änderung des Flächennutzungsplans 2025 des GVV Heckengäu für den Bereich "Breitlohweg / Falltor" auf der Gemarkung Wimsheim eine frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit auf der Grundlage des gebilligten Vorentwurfs der 10. Flächennutzungsplanänderung vom 02.07.2024 durchzuführen.

Der Vorentwurf der 10. Änderung des Flächennutzungsplans 2025 vom 02.07.2024 und die Begründung vom 02.07.2024 einschließlich des Umweltberichtes vom 27.02.2024 inkl. Anlagen können im Internet auf der Homepage

- der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu, Gemeinde Mönsheim, unter dem Link https://www.moensheim.de/bauleitplanung/

und

- der Gemeinde Wimsheim unter dem Link https://www.wimsheim.de/gemeinde/bauen/

im Zeitraum vom Montag, den 22.07.2024 bis einschließlich Freitag, den 23.08.2024 eingesehen werden.

Die Öffentlichkeit hat hier die Gelegenheit Auskunft über Inhalt, Zweck und Auswirkungen der vorgesehenen Planung zu erhalten.

Während der Dauer der Veröffentlichungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Die Übermittlung soll elektronisch an die E-Mail-Adresse der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu, Gemeinde Mönsheim, Klaus Arnold, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim

klaus.arnold@moensheim.de

erfolgen. Bei Bedarf können Stellungnahmen auch schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu, Gemeinde Mönsheim, Rathaus, Klaus Arnold, Schulstraße 2, 71297 Mönsheim, vorgebracht werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan und die Örtlichen Bauvorschriften unberücksichtigt bleiben.

Zusätzlich werden die oben genannten Unterlagen im Zeitraum vom Montag, den 22.07.2024 bis einschließlich Freitag, den 23.08.2024

in der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu, dem Bürgermeisteramt Mönsheim, Rathaus, Besprechungszimmer bzw. Trauzimmer im ersten Obergeschoss, Schulstraße 2 in 71297 Mönsheim während der Dienststunden (montags, donnerstags und freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, dienstags von 08.00 Uhr bis 13.00 Uhr und mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr) öffentlich ausgelegt.

Der Inhalt dieser ortsüblichen Bekanntmachung wird ebenfalls unter obigem Link in das Internet eingestellt.

Hinweis: Diese Öffentlichkeitsbeteiligung stellt noch nicht die Veröffentlichung im Internet gem. § 3 Abs. 2 BauGB dar. Diese wird zu gegebener Zeit gesondert bekannt gegeben.

Mönsheim, den 03.07.2024
gez. Michael Maurer
Verbandsvorsitzender

Partner für weitere 20 Jahre

Friolzheim schließt neuen Gas-Konzessionsvertrag erneut mit der Netze BW ab

Friolzheim. Mit der Unterzeichnung des neuen Konzessionsvertrages ist es nun amtlich: Die Netze BW betreibt für weitere 20 Jahre das Erdgasnetz in Friolzheim. So hatte es der Gemeinderat im April entschieden. Bürgermeister Michael Seiß und Petra Schweizer, Leiterin Konzessionen der Netze BW, setzten heute ihre Unterschriften unter das Dokument.

„Die Netze BW hat sich in den vergangenen Jahren stets als zuverlässiger Partner erwiesen. Daher sind wir sehr zuversichtlich, dass sie auch in Zukunft für einen sicheren Betrieb des Erdgasnetzes sorgen wird", sagt Bürgermeister Seiß. „Es freut uns sehr, dass wir unsere bewährte Partnerschaft weiterführen können", so Petra Schweizer. „Selbstverständlich werden wir uns in Friolzheim auch weiterhin mit unserem gesamten Know-how einbringen."

Den Netzbetreiber zeichne ein vorausschauender Blick auf die Zukunft der Gasnetze aus. So beschäftigte sich ein bundesweit einmaliges Modellprojekt der Netze BW in Öhringen, die sogenannte „Wasserstoff-Insel", mit der Frage, wie Wasserstoff im bestehenden Erdgasnetz eingesetzt werden kann. Dieser Energieträger könne in den kommenden Jahren ein zentraler Baustein für das Erreichen der Klimaziele sein, erklärt Schweizer: „Wir glauben deshalb an eine Zukunft des Gasnetzes mit klimaneutralem Wasserstoff." Dazu müssen die Gasnetze schrittweise umgestellt werden. Die Netze BW geht davon aus, diesen Prozess voraussichtlich bis 2040 abgeschlossen haben zu können. Voraussetzung dafür ist die Umstellung der bestehenden Transportleitungen der vorgelagerten Netzbetreiber und dass der Wasserstoff in ausreichender Menge zur Verfügung steht.

Ein Konzessionsvertrag gestattet dem Netzbetreiber die Nutzung öffentlicher Verkehrswege und Flächen der Gemeinde zum Bau und Betrieb von Leitungen für die Energieversorgung auf der gesamten Gemarkung. Im Gegenzug erhält die Gemeinde eine jährliche Konzessionsabgabe, die nach den gelieferten Energiemengen berechnet wird.

Für die Erdgas-Kundinnen und -kunden in Friolzheim gelten weiterhin die (kostenlosen) Gas-Störungsnummer 0800 3629-447 und die allgemeine Servicenummer 0800 3629-90.

Es informieren Sie
die NetzeBW sowie
die Gemeindeverwaltung Friolzheim



Freuen sich auf weitere Jahre der guten Zusam-menarbeit (von links): Markus Wexel und Neval Aras (NetzeBW), Bürgermeister Michael Seiß, Kämmerin Pia Hasenmaier, Petra Schweizer, NetzeBW sowie Technischer Leiter Rainer Schwämmle

Notruf/Notdienste

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon 112
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
Polizei und Unfall Telefon 110
Feuerwehr Telefon 112

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112
Krankentransport, Tel.: 19 222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen,bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.: 116 117

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstnummer 116 117 (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst. Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken-Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Notfallpraxis Leonberg
Kreiskrankenhaus Leonberg
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Apotheken-Notdienste

Samstag, 20.07.2024
Rosen-Apotheke, Wurmberger Str. 13
5446 Wiernsheim, Tel. 07044 5027
Sonntag, 21.07.2024
Center-Apotheke, Wilhelm-Becker-Str. 15, 75179 Pforzheim (Wilferdinger Höhe), Tel. 07231 4439433

Ämter

Rathaus & Bürgerbüro

Mo.	08.00 - 12.00 Uhr
	14.00 - 16.30 Uhr
Mi.	08.00 - 12.00 Uhr
	15.00 - 18.00 Uhr
Fr.	08.00 - 12.00 Uhr
Di. + Do.	geschlossen

Tel.: 07044 9036-0

Wasserversorgung Friolzheim

Betriebsführer: Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG

Störmeldestelle: 0800 797393837

Hausanschlüsse/Neubau
07231 39717777, hausanschluss@stadtwerke-pforzheim.de

Zähler Neusetzungen/Befundprüfung
07231 39717554
gemeinden-zaehlerwesen@stadtwerke-pforzheim.de

Jugendhaus Friolzheim

Mo.	16:00 - 21:00 Uhr
Do.	16:00 - 22:00 Uhr
	16:30 – 18:00 Uhr Teenclub
Fr.	16:00 – 22:00 Uhr
Wo?	Eichenstr. 24/1, Friolzheim

Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Mo.	08:00 - 12:30 Uhr
Di.	08:00 - 12:30 Uhr
	13:30 - 18:00 Uhr
Mi.	geschlossen
Do.	08:00 - 14:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 07231 308 0

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi.	08:00 - 12:30 Uhr
Di.:	08:00 – 12:30 Uhr
	13:30 – 18:00 Uhr
Do.	08:00 – 14:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung.
Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Soziale Dienste/Service

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- undPflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige.

Sie erreichen uns persönlich:
Montag - Freitag, 8.30 - 14.00 Uhr, Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim.
Tel. 07044/905080, Fax 07044/9050839.
info@diakonie-heckengaeu.de

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet.
Wir rufen Sie gerne zurück.

Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg Schellenberg, Tel. 07231 1442416
Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86
75417 Mühlacker, Tel: 07231/308-5023

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen, Tel. 07231 1442417
Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

DRK Wohnberatung Enzkreis
Kronprinzenstr. 22, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231/373236
E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag

Haus der Diakonie

Diakonie Auskunft - Beratung - Hilfe
Beratungsstelle für Menschen in Notlagen wie z.B. Lebens- und Sinnkrisen, soziale Nöte, familiäre Konflikte, Schwangerschaft, Leben mit Behinderung, psychische Nöte, chronische Erkrankungen, Krebs, Sucht. Die Beratung ist kostenlos und für jeden Ratsuchenden offen. Die Mitarbeiter/-innen unterliegen der Schweigepflicht. Haus der Diakonie, Agnes-Miegel-Straße 5, 71229 Leonberg, Tel. 07152 3329400, Fax 07152-33294024, Telefonzeiten Mo. - Fr., 09.00 - 12.00 Uhr, Termine nach Vereinbarung.

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860

Mo. – Fr.	10:00 – 12:00 Uhr
Mo., Di., Do.	14:00 – 15:00 Uhr

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Diakonie Pforzheim, Schwangerschaftskonfliktberatung, Frauenhaus

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung:

Diakonie Pforzheim, Melanchthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48.
Terminvergabe unter: 07231-42865-0

- Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333
- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de
Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 589760
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

Sterneninsel ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Jugend- u. Drogenberatungsstelle Drobs

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr
Wo: Katharinenstraße 22,
71263 Weil der Stadt / Merklingen
Ansprechpartner:
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Friolzheim
Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

Offene Sprechstunde im Rathaus Friolzheim, Besprechungsraum beim Sitzungssaal,

Jeden 1. Mittwoch im Monat
9.30 – 11.00 Uhr.
Wichernhaus der Pforzheimer, Stadtmission e.V.,
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120,
75172 Pforzheim,
Tel. 07231 204480,
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls", Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik
Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 1394080
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos -
Gesundheitsamt Enzkreis
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,
Telefon: 07231 308-9850
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:

Di.	13:30 - 18:00 Uhr
Do.	08:00 - 14:00 Uhr

Oder nach Vereinbarung.

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon 07231 441110
E-Mail info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:

Mo., Di., Mi., Fr.	09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag	13:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe,
75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:

Mo. - Mi.	08:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 16:00 Uhr
Do.	08:00 - 12:00 Uhr 13:00 - 18:00 Uhr
Fr.	08:00 - 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Sprechtag Flüchtlingsbetreuung

Der Sprechtag findet dienstags von 14 – 16 Uhr im Foyer der Zehntscheune bei Frau Sadik statt. Frau Sadik ist unter hanan.sadik@ib.de oder 0151 15939365 erreichbar.

Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE)

Ansprechpartnerin Magda Kamal
mobil: 01578 5124502 oder
magda.kamal@miteinanderleben.de
Persönliche Sprechstunde: Mittwochs von 10 bis 18 Uhr in der Kronprinzenstraße 70 in Pforzheim (bitte Termin vereinbaren!)
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Donnerstag
Sprachen: Italienisch, Deutsch, Englisch

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Friolzheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Michael Seiß,
71292 Friolzheim, Rathausstraße 7,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-lesen.de

Aus der Arbeit des Gemeinderats

In seiner Sitzung vom 15.07.2024 hat der Gemeinderat der Gemeinde Friolzheim über folgende Punkte beraten und beschlossen.

1. Kommunalwahlen vom 09.06.2024
a) Wahlprüfungsbescheid des LRA Enzkreis vom 24.06.2024
b) Verpflichtung des neu gewählten Gemeinderates
Mit Bescheid vom 24.06.2024 hatte das Landratsamt Enzkreis die Gemeinderatswahl in Friolzheim für gültig erklärt. Hinderungsgründe nach § 29 der Gemeindeordnung wurden von den gewählten Gemeinderatsmitgliedern nicht vorgebracht.
Der Vorsitzende bedankt sich bei den Gemeinderätinnen und Gemeinderäten sowie allen angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten für den fair geführten Wahlkampf und das ehrenamtliche Engagement bzw. die Bereitschaft sich für die Gemeinde einzusetzen.
Die Verabschiedung der ausgeschiedenen Gemeinderäte wird dann in der Sitzung vom 09.09. erfolgen. Im Weiteren gibt der Vorsitzende noch einen kurzen Überblick auf die anstehenden größeren Projekte in der Gemeinde und hofft auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im Gremium.
Anschließend werden die neu bzw. wieder gewählten Gemeinderäte mit der vorgesehenen Verpflichtungsformel in ihr Amt eingesetzt:
„Ich gelobe Treue der Verfassung, Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Pflichten. Insbesondere gelobe ich, die Rechte der Gemeinde gewissenhaft zu wahren und ihr Wohl und das ihrer Einwohner nach Kräften zu fördern."
Mittels Handschlag werden alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte abschließend vom Vorsitzenden in ihr Amt eingesetzt.

2. Wahlen
a) Wahl der beiden ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters
b) Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Kindertagesstätten
c) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu
d) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunales Gewerbegebiet Friolzheim - Mönsheim
e) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Friolzheim – Wimsheim
f) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung Heckengäu
g) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Altenpflegeheim Heckengäu
h) Wahl der Mitglieder des Heimbeirats für das Altenpflegeheim Schwester-Karoline-Haus
i) Wahl des Schulbeirats für die Grundschule Friolzheim

Mit der Wahl des neuen Gemeinderates müssen auch die Vertreter und Ausschüsse etc. neu gewählt werden. Zur besseren Übersicht liegt dem Gemeinderat als Anlage der aktuelle Stand vor (eine Wahl für den Schulausschuss der Nachbarschaftsschule Mönsheim ist nicht mehr vorgesehen).

Nach den Vorgaben der Hauptsatzung (§ 10) sind 2 Stellvertreter des Bürgermeisters aus der Mitte des Gemeinderates zu wählen. Für den Ausschuss für Kindertagesstätten (§ 4 ff Hauptsatzung) müssen 4 Mitglieder gewählt werden. Bezüglich der weiteren Ausschüsse/Versammlungen/Vertreter wird vonseiten der Verwaltung die bisherige Anzahl vorgeschlagen bzw. ergibt sich die entsprechende Sitzzahl aus den jeweiligen Satzungstexten (Zusammensetzung der Verbandsversammlung).
Auf die ebenfalls beigefügte GT-Info 12/2024 vom 05.07.2024 wird verwiesen.
§ 40 Abs. 2 Gemeindeordnung geht davon aus, dass die Zusammensetzung der beschließenden Ausschüsse in der Regel im Wege der Einigung erfolgt, sprich alle anwesenden Mitglieder einschl. Bürgermeister müssen dem Vorschlag zustimmen.
Wird eine Einigung nicht erzielt, muss gewählt werden.
Im Vorfeld der Sitzung hatte die Verwaltung deshalb die Fraktionen und Gruppierungen des Gemeinderates um einen vorgelagerten Austausch bezüglich der anstehenden Wahlen gebeten.
Vonseiten der Fraktionen WFF und FWV wird im Rahmen der Sitzung ein entsprechender gemeinsamer Wahlvorschlag vorgelegt.
Nachfolgend werden im Rahmen einer Einigung bzw. Wahl folgende Personen gewählt bzw. die Positionen besetzt:

a) Wahl der beiden ehrenamtlichen Stellvertreter des Bürgermeisters
Als erster stellvertretender Bürgermeister wird Herr GR Michael Welsch gewählt
Als zweiter stellvertretender Bürgermeister wird Herr GR Jürgen Sülzle gewählt

b) Wahl der Mitglieder des Ausschusses für Kindertagesstätten
Als ordentliche Mitglieder werden gewählt Frau GR`in Martina Schulenburg, Frau GR`in Carina Malthaner, Herr GR Sven Benzinger und Frau GR`in Jane Brosch.
Als deren Stellvertreter Herr GR Michael Welsch, Herr GR Reiner Lamparter, Herr GR Pascal Deseife und Herr GR Andreas Schur.

c) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes
Heckengäu
Als Vertreter werden gewählt Herr GR Reiner Lamparter und Herr GR Sven Benzinger, als deren Stellvertreter Herr GR Michael Welsch und Herr GR Jürgen Sülzle.

d) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Interkommunales
Gewerbegebiet Friolzheim - Mönsheim
Bei dieser Wahl liegen dem Gemeinderat 2 Wahlvorschläge vor.
Als Vertreter werden gewählt Herr GR Reiner Lamparter, Herr GR Jürgen Sülzle,
Herr GR Michael Welsch, Herr GR Pascal Deseife, Frau GR´in Carina Malthaner und Frau GR´in Jane Brosch, als deren Stellvertreter Frau GR´in Martina Schulenburg, Herr GR Sven Benzinger, Frau GR´in Karin Dinkelacker, Herr GR Jürgen Böhmler, Herr GR Holger Lux und Herr GR Andreas Schur.

e) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung

Friolzheim – Wimsheim
Als Vertreter werden gewählt Herr GR Michael Welsch und Herr GR Jürgen Böhmler, als deren Stellvertreter Herr GR Reiner Lamparter und Herr GR Jürgen Sülzle.

f) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Wasserversorgung
Heckengäu
Als Vertreter werden gewählt Herr GR Michael Welsch, Herr GR Jürgen Böhmler und Herr GR Tim Sülzle, als deren Stellvertreter Herr GR Reiner Lamparter, Herr GR Jürgen Sülzle und Herr GR Pascal Deseife.

g) Wahl der Vertreter für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Altenpflegeheim
Heckengäu
Als Vertreterin wird gewählt Frau GR´in Karin Dinkelacker und als deren Stellvertreter Herr GR Reiner Lamparter.

h) Wahl der Mitglieder des Heimbeirats für das Altenpflegeheim Schwester-Karoline-Haus
Als Vertreter werden gewählt Frau GR´in Karin Dinkelacker und Frau GR´in Carina Malthaner und als gemeinsamer Stellvertreter für beide Herr GR Jürgen Böhmler.

i) Wahl des Schulbeirats für die Grundschule Friolzheim
Als Vertreter werden gewählt Herr GR Michael Welsch, Frau GR´in Martina Schulenburg, Herr GR Dino Gargalini und Frau GR´in Jane Brosch, als deren Stellvertreter Herr GR Holger Lux, Frau GR´in Karin Dinkelacker, Herr GR Pascal Deseife und Herr GR Andreas Schur.
Der Vorsitzende bedankt sich bei den gewählten Personen für die Annahme der Wahlen.

3. Jahresbericht Schulsozialarbeit Grundschule
Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßt der Vorsitzende die Schulsozialarbeiterin Frau Nicole Weeber und Frau Krajo von „miteinanderleben" sowie die Schulrektorin Frau Waldenmaier.
Mit Beginn des Schuljahres 2023/2024 hatte der Gemeinderat über „miteinanderleben" eine Stelle Schulsozialarbeit in der Grundschule Friolzheim neu eingerichtet.
Auf die vorliegende Präsentation bzw. den Jahresbericht 2023/2024 wird verwiesen.
Frau Weeber stellt sich nachfolgend dem Gremium vor und gibt anhand der Präsentation einen Überblick über das letzte Schuljahr. Sie berichtet im Detail von ihren vielfältigen Aufgaben und beantwortet abschließend verschiedene Rückfragen aus der Mitte des Gemeinderates.
Frau Waldenmaier von der Grundschule stellt noch fest, dass sich die Einstellung von Frau Weeber deutlich bewährt hat und das Kollegium mit der Arbeit von Frau Weeber sehr zufrieden ist.

4. Vergaben und Beauftragungen
4.1 Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens (MTW) für die Feuerwehr
- Vergabe des Auftrags -
Die Ausschreibung für den MTW war erfolgt. Die Leistungsverzeichnisse wurden im Rahmen einer beschränkten, nationalen Ausschreibung an sechs geeignete Firmen versendet.
Leider hatte lediglich ein Anbieter ein Angebot abgegeben, im Moment haben die Anbieter wohl sehr volle Auftragsbücher.
Die Firma Rauber bietet als Basis ein MAN Fahrgestell an. Gemäß §127 GWB fällt der Zuschlag auf das jeweils wirtschaftlichste Angebot. Das Angebot der Fa. Rauber aus Wolfach ist das einzige eingegangene Angebot. Es entspricht in allen Positionen der Leistungsbeschreibung und liegt preislich im marktüblichen Rahmen.
Das Angebot der Fa. Rauber Funktechnik und Sonderfahrzeuge aus D-77709 Wolfach ist ein vollumfänglich wirtschaftliches Angebot und daher zu berücksichtigen.
Auf die Unterlagen wird verwiesen. Für Fragen steht auch ein Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Friolzheim zur Verfügung.
Nach Beantwortung einer Rückfrage fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen Beschluss:
Die Firma Rauber aus Wolfach wird gemäß Leistungsverzeichnis beauftragt einen neuen MTW zum Angebotspreis von 119.838,95 € zu liefern.

4.2 Beschaffung eines Geräteträgers für den Bauhof
- Vergabe des Auftrags -
Der Vorsitzende verweist auf die bereits mehrfach in dieser Sache erfolgten Beratungen im Gremium. Die für diese Beschaffung nötige Ausschreibung war erfolgt.
Die Leistungsverzeichnisse wurden im Rahmen einer nationalen Ausschreibung veröffentlicht und von neun potentiellen Bietern abgerufen.
Drei Anbieter haben ein Angebot abgegeben, davon sind jedoch nach Prüfung zwei Angebote unvollständig und müssen daher ausgeschlossen werden.
Das Angebot der Fa. Spinner ist vollständig, das preislich günstigste und das einzige zu wertende Angebot. Es entspricht in allen Positionen der Leistungsbeschreibung und liegt preislich im marktüblichen Rahmen.
Das Angebot der Fa. Spinner GmbH aus D-77767 Appenweier ist ein vollumfänglich wirtschaftliches Angebot und daher zu berücksichtigen.
Auf den entsprechenden Vergabevorschlag wird verwiesen.
Die Ausschreibung wurde dahingehend offen gestaltet, dass vom Gemeinderat noch eine Entscheidung zwischen Kauf und Leasing des Geräteträgers möglich ist.
Bei der Prüfung wurde folgendes festgestellt:
1. Die monatliche Belastung des Ergebnishaushalts ist bei der Variante Kauf am geringsten.
• Abschreibung laut Abschreibungstabelle BW für Kleintransporter für Grünflächen: 10 Jahre
• 246.330 € (brutto) / 10 Jahre = 24.633 € / 12 Monate = 2.052,75 € Abschreibung/Monat
• Auch beim Kauf kann das Fahrzeug theoretisch jederzeit verkauft und durch ein Neues ersetzt bzw. ausgetauscht werden.
• Aktuell genügend Liquidität vorhanden, es besteht noch keine Notwendigkeit für eine Kreditaufnahme.
2. Leasing ist teurer als der Kauf. Die Leasing-Bank verdient hier immer mit!
• Monatliche Leasingrate die den Ergebnishaushalt belastet liegt je nach Leasingsatz zwischen 2.229,18 € (netto) = 2.652,72 € (brutto) und 3.048,70 € (netto) = 3.627,95 € (brutto)
• Bei der niedrigsten Leasing-Variante mit einer Netto-Rate von 2.229,18 € (brutto: 2.652,72 €) liegen wir nach 120 Monaten (keine Abschlusszahlung mehr nötig) bei einem gezahlten Gesamtwert von Brutto 318.326,40 €. Die Differenz zum angebotenen Brutto-Kaufwert

von 246.330,00 € beträgt 71.996,40 €. Bei vorheriger Kündigung des Vertrags muss eine
Abschlusszahlung geleistet werden, hier kann die Gemeinde dann entweder das Fahrzeug
übernehmen oder es wird einem Händler zum Kauf angeboten.
• Bei der favorisierten Variante eines Leasing über 5 Jahre (60 Monate) liegen wir bei folgenden Zahlen:

- Variante 1: 3.024,48 € (netto) = 3.599,13 € (brutto) x 60 Monate = 215.947,80 € +
30 % Abschlusszahlung von 62.100,00 € (netto) + 19% USt = 73.899,00 €, dies ergibt eine zu zahlende Gesamtsumme nach 5 Jahren von 289.846,80 €.
- Variante 2: 2.229,18 € (netto) = 2.652,72 € (brutto) x 60 Monate = 159.163,20 € +
58,73 % Abschlusszahlung von 121.571,10 € (netto) + 19% USt = 144.669,61 €,
dies ergibt eine zu zahlende Gesamtsumme nach 5 Jahren von 303.832,81 €
- Variante 3: 3.048,70 € (netto) = 3.627,95 € (brutto) x 60 Monate = 217.677,00 € +
30 % Abschlusszahlung von 62.100,00 € (netto) + 19% USt = 73.899,00 €, dies ergibt eine zu zahlende Gesamtsumme nach 5 Jahren von 291.576,00 €.
- Variante 4: 2.435,15 € (netto) = 2.897,83 € (brutto) x 60 Monate = 173.869,80 € +
52,70 % Abschlusszahlung von 109.089,00 € (netto) + 19% USt = 129.815,91 €,
dies ergibt eine zu zahlende Gesamtsumme nach 5 Jahren von 303.685,71 €.

Hinzu kommen bei beiden Varianten (Leasing und Kauf) jeweils die laufenden jährlichen Kosten (KFZ-Steuer, Versicherungen, Kundendienst, etc.).
Aus der Mitte des Gemeinderates kommen noch verschiedene Rückfragen zu der geplanten Anschaffung des Fahrzeugs, die von Seiten der Verwaltung beantwortet werden. Insbesondere wird darum gebeten, für die verschiedenen Bauhoffahrzeuge eine Konzeption bzw. einen Bedarfsplan aufzustellen, damit sich der Gemeinderat bei zukünftigen Ersatzbeschaffungen für Fahrzeuge leichter tut.
In der weiteren Diskussion spricht sich der Gemeinderat für die Kauf-Variante aus.
Mit Stimmenmehrheit beschließt der Gemeinde das angebotene Fahrzeug der Firma Spinner zu einem brutto Angebotspreis von 246.330 Euro zu erwerben.

5. Steuerlicher Jahresabschluss 2023 der Wasserversorgung Friolzheim

Bei der Wasserversorgung Friolzheim handelt es sich um einen Regiebetrieb als Teil des Kernhaushalts. Daher kann die Gemeinde über die Gewinne des Regiebetriebs unmittelbar verfügen, was grundsätzlich zur Erhebung von Kapitalertragsteuer auf den Gewinn führt. Nach dem BMF-Schreiben vom 28.01.2019, Tz. 35 (BStBl. 2019 I, 97) kann über eine Rücklagenbildung eine Kapitalertragsteuerpflicht vermieden werden, soweit anhand objektiver Umstände nachvollzogen und überprüft werden kann, dass der Gewinn dem Regiebetrieb als Eigenkapital zur Verfügung stehen soll.
Als objektiver Umstand wird insbesondere ein förmlicher Beschluss des Gemeinderats anerkannt.
Der Gemeinderat fasst einstimmig den entsprechenden Beschluss.

6. Genehmigung der Fortschreibung des qualifizierten Mietspiegels für die Kooperationsgemeinschaft Heimsheim, Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg

Im Dezember 2022 wurde in den Kommunen der Kooperationsgemeinschaft (Heimsheim, Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg) erstmalig ein qualifizierter Mietspiegel erstellt. Der qualifizierte Mietspiegel ist im Abstand von zwei Jahren an die Marktentwicklung anzupassen. Gemäß § 558d Abs. 2 BGB kann dafür die Entwicklung des vom Statistischen Bundesamt ermittelten Preisindexes für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland zugrunde gelegt werden.
Mit der Fortschreibung wurde das ALP Institut für Wohnen und Stadtentwicklung aus Hamburg, welches bereits den ersten qualifizierten Mietspiegel erstellt hat, beauftragt.
Der ermittelte Preisanstieg von März 2022 bis März 2024 beträgt 9,7 %, d.h. die Basis-Nettokaltmieten erhöhen sich um diesen Prozentsatz.
Auf die Anlage mit Ergebnissen, einem Kurzbericht und einer Dokumentation wird verwiesen.
Die neue Basismiettabelle ist ebenfalls abgebildet (die Zu- und Abschläge ändern sich bei einer Indexfortschreibung nicht). Ein Erfordernis an qualifizierte Mietspiegel ist die Anerkennung des Mietspiegels durch der nach Landesrecht zuständigen Behörde (§ 558d Abs. 1 BGB).
Nach der Anerkennung durch die Gemeinderäte der Kooperationsgemeinschaft kann der Online-Mietspiegelrechner programmiert werden und der Mietspiegel 2024 zum 01.12.2024 in Kraft treten.
Er ist dann für weitere zwei Jahre gültig und muss anschließend neu erstellt werden.
Aus der Mitte des Gemeinderates werden noch verschiedene Rückfragen gestellt, die von Seiten der Verwaltung beantwortet werden.
Abschließend fasst der Gemeinderat einstimmig folgenden Beschluss:
Dem durch das Institut ALP für Wohnen und Stadtentwicklung vorgelegten Entwurfs der Fortschreibung des gemeinsamen qualifizierten Mietspiegels für die Stadt Heimsheim und die Gemeinden Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg und einem Inkrafttreten zum 01.12.2024 (nach positiven Beschlussbescheiden aller acht Kommunen) wird zugestimmt.

7. Zweckverband Gemeinsamer Gutachterausschuss im Enzkreis

- Entsendung eines Vertreters für die Gemeinde Friolzheim - VL-49/2024

Die Gemeinde Friolzheim hat am 20.01.2020 durch Beschluss den Beitritt zum Zweckverband Gemeinsamer Gutachterausschuss im Enzkreis mit Sitz in Mühlacker erklärt. Bürgermeister Michael Seiß hat diesen Beschluss durch Unterschrift des Zweckverbandsvertrags am 29.04.2020 vollzogen. Die Gründungsversammlung hat stattgefunden.

Die Gemeinde Friolzheim ist berechtigt, einen Vertreter in den gemeinsamen Gutachterausschuss zu entsenden. Die Entsendung ist durch den Gemeinderat zu beschließen.
Die Gemeinde hatte folgende Information vom Zweckverband Gemeinsamer Gutachterausschuss im Enzkreis vom 22.06.24 erreicht:
Bei der Bestellung ihrer Gutachterin Pia Hasenmaier ist ein Fehler unterlaufen.
Lt. Bestellungsurkunde wurde sie bis 31.03.2026 bestellt, tatsächlich ist eine Bestellung aber nur bis 31.07.2024 (Ende der Amtsperiode) zulässig. Zur Behebung dieses Fehlers ist es notwendig, einen neuerlichen Gemeinderatsbeschluss für die Verpflichtung vom 01.08.2024 bis 31.07.2028 herbeizuführen. Anschließend würde die Geschäftsstelle einen Beschluss der Verbandsversammlung im Umlaufverfahren herbeiführen. Aufgrund der terminlichen Situation bitte ich um baldige Erledigung.
Die Verwaltung empfiehlt Gemeindekämmerin Pia Hasenmaier wie bisher als Vertreterin für den gemeinsamen Gutachterausschuss zu entsenden.
Der Gemeinderat beschließt einstimmig Frau Pia Hasenmaier als Vertreterin der Gemeinde Friolzheim im Zweckverband Gemeinsamer Gutachterausschuss im Enzkreis zu bestellen.

8. Anfragen und Bekanntgaben

a) stattgefundener Besuch Regierungspräsidentin Frau Felder in Friolzheim
b) Radwegausbau zwischen Heimsheim und Mönsheim
c) Presseschau
d) geplante Containeranlage Am Steinkläffle, das LRA Enzkreis hatte mitgeteilt, dass die Planung nicht weiterverfolgt wird
e) Kartierung der FFH-Mähwiesen, derzeit laufen auf verschiedenen Ebenen Bemühungen zu diesem Thema, die Gemeinde Friolzheim ist insbesondere mit dem Gebiet „Ameiser Grund" betroffen.
f) Spielgerät Seilspinne bei Grundschule, ein Förderantrag bei Leader wurde inzwischen abgelehnt
g) Zensusergebnisse 2022, laut ersten Ergebnissen verliert die Gemeinde 261 Einwohner, was sich dann ab 2026 auch finanziell sehr stark auswirken wird. Auch fast alle anderen Enzkreisgemeinden verlieren Einwohner. Die Gemeinde ist mit dem Gemeindetag in Kontakt, evtl. wird vom Gemeindetag eine Musterklage mit Mustergemeinden angestrebt. Die Verwaltung wird weiter berichten.
h) Der Vorsitzende gibt noch bekannt, dass die Firma Jacobsen leider ihren Verkaufsladen ab Anfang August schließen wird. Bisher konnte auch noch kein Nachfolger gefunden werden.

Er bittet den Gemeinderat sich Gedanken zu einer Nachnutzung zu machen und verweist auf die am 09.09. anstehende Sitzung mit dem Thema „Marktplatzneugestaltung".

Aus der Mitte des Gemeinderates, angesprochen werden folgende Punkte:

- Kletterspinne im Schulbereich, hier sollte baldmöglichst ein Ersatzspielgerät aufgestellt werden, in der nächsten Sitzung soll eine entsprechende Beratung/Beschlussfassung erfolgen.
- Marktplatzneugestaltung, es soll vom Büro geprüft werden, ob die bestehenden Bäume evtl. versetzt werden können.
- Neue Kreisumlage, konkrete Zahlen können erst im November genannt werden.
- Sperrungen auf der Autobahn und verstärkte Nutzung der Waldstraße.
- Weihnachtsbazar bzw. mögliche Ausweitung auf den Samstagabend, hier muss noch ein Gespräch mit den Vereinen erfolgen.
- geringfügige Umsetzung der neu aufgestellten 30 km-Schilder, es erfolgt eine Nachfrage beim LRA Enzkreis.
- Verkehrsschau in Friolzheim, Anregungen der Bürgerschaft, das inzwischen vorliegende Protokoll wird dem Gemeinderat bei der nächsten Sitzung zugestellt.
- Zeitplan für den Glasfaserausbau bzw. die Inbetriebnahme, leider kann hier noch kein genaues Datum genannt werden, der Ausbau verläuft im Moment planmäßig. Es wird auch darum gebeten, die offenen Stellen komplett zuzumachen. Dies ist nach jetzigem Stand in KW 30 geplant.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates wird nach der Sommerpause am 09.09.2024 stattfinden.

Verschiedenes

BürgerSolarBeratung Friolzheim

Sie interessieren sich für eine PV-Anlage auf ihrem Eigenheim und haben dazu noch Fragen.

- Wie viel kostet mich eine PV-Anlage?
- Wie groß sollte diese werden, abhängig von der Personenzahl, einer Wärmepumpe, einem E-Auto bzw. wenn ich dieses in Zukunft plane?
- Rechnet sich die PV-Anlage für mich?
- Benötige ich einen Batteriespeicher und wie groß sollte der sein?
- Wie viel Strombezug kann ich einsparen bzw. elektrische Energie kann ich verkaufen?

Besprechen Sie diese und andere Fragen mit Friolzheimer PV-Enthusiasten. Wir erstellen für Sie eine Kosten-Nutzen-Rechnung, individuell und kostenlos.
Eine kompetente, unabhängige, ehrenamtliche und zeitnahe Beratung erhalten sie bei der **BürgerSolarBeratung Friolzheim,** E-Mail **BuergerSolarBeratung@Friolzheim.org**.
Wir freuen uns auf ihre Anfrage.

Eiserne Hochzeit der Eheleute Mayer



Die Eheleute Mayer mit Bürgermeister Michael Seiß im heimischen Garten

Am Mittwoch, 10. Juli, wurde Bürgermeister Michael Seiß eine besondere und zugleich seltene Ehre zuteil: Er durfte den Eheleuten Erika und Günter Mayer zur eisernen Hochzeit und damit 65 Ehejahren gratulieren. Als Geschenk konnte der Bürgermeister neben den Glückwünschen der

Gemeinde eine Ehrenurkunde des Ministerpräsidenten sowie die bei Jubilaren beliebten Gutscheine für den Einkauf vor Ort überreichen.
Die Gemeinde wünscht den Ehejubilaren alles Gute und vor allem noch viele weitere Jahre bei bester Gesundheit!
Es informiert Sie
Ihre Gemeindeverwaltung Friolzheim

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis

Mehr Verkehrslärmschutz in Straubenhardt, Ölbronn-Dürrn und Friolzheim: Künftig gilt Tempo 30 in weiten Teilen der Ortsdurchfahrten

Die Straßenmeisterei des Enzkreises setzt derzeit verschiedene Tempo-30-Anordnungen der Verkehrsbehörde um, die in den vergangenen Monaten aufgrund kommunaler Lärmaktionspläne angeordnet wurden. In Straubenhardt, Ölbronn-Dürrn und Friolzheim wurden nun auf nahezu allen Ortsdurchfahrten die entsprechenden Verkehrszeichen montiert. Die Geschwindigkeitsbeschränkungen gelten dort dann rund um die Uhr.
Die Anordnungen basieren auf dem neu fortgeschriebenen, sogenannten Kooperationserlass des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg und den Lärmaktionsplänen der Gemeinden. Wie das Landratsamt ankündigt, sollen nach einer gewissen „Eingewöhnungszeit" auch Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt werden, um eine bessere Akzeptanz der Neuregelungen zu erreichen.

Wegen Sanierungsarbeiten: Medienzentrum in den Sommerferien geschlossen

Während der Sommerferien bleibt das Medienzentrum Enzkreis in Pforzheim geschlossen. Grund sind Sanierungsarbeiten im Untergeschoss nach einem Wasserschaden. Letzter Öffnungstag ist Mittwoch, 24. Juli; ab Montag, 9. September, ist das Medienzentrum dann wieder regulär geöffnet. Über die Ferienzeit können wie immer Medien und Geräte ausgeliehen werden.

Soziale Dienste

Schwester-Karoline-Haus Friolzheim

Schwester-Karoline-Haus Friolzheim



Schwester-Karoline-Haus
Foto: Pflegeheim

Schulstr. 17
71292 Friolzheim
skh@altenheimat.de
Alle Informationen des Trägers finden sie auf der Seite der Evangelischen Altenheimat
https://www.altenheimat.de/aktuelles/
Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter der Telefonnummer 07044/91585-40.
Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.
Ausbildung
Wir bieten die Ausbildung zur Pflegefachfrau/ Pflegefachmann an. Kommen Sie auf unsere Pflegedienstleitung zu.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Sprechstunde Heimsheim

Am **Donnerstag, 08.08.2024,** findet in Heimsheim eine Sprechstunde der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen zu verschiedenen Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundsicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenbeförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein persönliches Anliegen zu sprechen.

Die Sprechstunde findet **von 16 bis 17 Uhr** im Rathaus Heimsheim statt. Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an.
BHA Heckengäu, Claudia Füllborn
Tel. 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Müll / Sperrmüllbörse

Müllabfuhrtermine

Juli		Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht-verpackungen	Recyclinghof Friolzheim Uhrzeit	Recyclinghof Wurmberg Uhrzeit	Sonstiges
1	Mo							
2	Di						14:00-17:30	
3	Mi							
4	Do			✘		09:00-12:30	14:00-17:30	
5	Fr	✘						
6	Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
7	So							
8	Mo							
9	Di							
10	Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	
11	Do							E
12	Fr					14:00-17:30	09:00-12:30	
13	Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
14	So							
15	Mo							
16	Di							
17	Mi		✘			09:00-12:30	14:00-17:30	
18	Do				✘			
19	Fr	✘				09:00-12:30	14:00-17:30	
20	Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
21	So							
22	Mo							
23	Di					14:00-17:30		
24	Mi							
25	Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
26	Fr							
27	Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
28	So							
29	Mo							
30	Di						14:00-17:30	
31	Mi							

Jubilare

Glückwünsche

Dietmar Lehmann, Lehenstr. 18, 80 Jahre am 20.07.2024
Marianne Karin Bischoff, Paulinenstr. 23, 80 Jahre am 21.07.2024

Wir gratulieren den Jubilaren recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!

Freiwillige Feuerwehr

Jugendfeuerwehr

Grillfest der Jugendfeuerwehr







Fotos: JF Friolzheim

Am vergangenen Samstag fand das Sommerfest der Jugendfeuerwehr statt. Hierzu durften wir mit insgesamt 70 Personen die Jugendfeuerwehrler sowie deren Geschwister und Eltern im Feuerwehrhaus begrüßen.
Um das „übliche“ Sommergrillen etwas abwechslungsreich und spannend zu gestalten, traten die Jugendlichen in Form eines kleinen Wettkampfs in verschiedenen Spielen gegen ihre Eltern an. Die Spiele hatten großteils einen feuerwehrtechnischen Bezug, so dass auch die Jugendfeuerwehrarbeit zur Schau gestellt werden konnte. Hierbei erhielten die Eltern auch einen Einblick in das vielfältige Hobby der eigenen Kinder.
Die durchaus unterhaltsamen, aber auch interessanten Spiele konnten damit zu einer allgemein lockeren Stimmung beitragen.
Das gemeinsame Essen sowie die vielen anregenden Gespräche rundeten den gelungenen Abend ab. Alles in allem war es ein schönes Beisammensein, das viele fröhliche und zufriedene Gesichter hervorrief.

Kindergarten Friolzheim

Rückblick auf das Kindergartenjahr der XL-Kinder in der Mönsheimer Straße



Ein ereignisreiches Kindergartenjahr der XL-Kinder mit vielen Aktionen und Ausflügen neigt sich dem Ende zu.
Innerhalb der Kooperation mit der Grundschule besuchte uns Frau Heyn im Kindergarten und jeder Treffpunkt durfte mehrere Schulstunden mit Frau Heyn verbringen. Alle XL-Kinder bekamen von der Grundschule ein Vorschulheft „Das ABC der Tiere“, welches durch die Gemeinde Friolzheim gespendet wird. Mit großer Motivation arbeiteten die Kinder in ihren neuen Heften und bereiteten sich spielerisch auf das Lesen, Schreiben und Rechnen in der Schule vor. An zwei Unterrichtsstunden durften wir zusammen mit der ersten oder zweiten Klasse teilnehmen. Die Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse besuchten uns im Kindergarten und zeigten stolz ihre Schulranzen mit den Büchern und Heften. Gegen Ende des Kindergartenjahres kamen die Zweitklässler in den Kindergarten und lasen uns die Geschichte von den „Olchies“ und von „Connie im Zoo“ vor. Vielen Dank an die mutigen Kinder der zweiten Klasse.

Anfang Januar kamen die Polizisten des Polizeireviers Pforzheim und haben mit uns ein Schulwegtraining durchgeführt. Wir übten an verschiedenen Stellen, die Straße zu überqueren: Vor dem Haltestein (Bordstein) stehen bleiben, in alle Richtungen schauen, aus denen ein Fahrzeug kommen kann und wenn frei ist, zügig auf dem kürzesten Weg über die Straße gehen.
Über mehrere Wochen hinweg beschäftigten wir uns mit dem Projekt „Echte Schätze“. Die Kinder werden dabei in ihrer Persönlichkeit gestärkt. Es sollte ihnen Mut machen und helfen zu entdecken, welche Stärken und Möglichkeiten in ihnen stecken, welche „Echten Schätze“ sie in sich tragen.
Während unserer Brandschutzwoche besuchten wir die Friolzheimer Feuerwehr. Vielen Dank an Patrick Rommel, der uns viel über die Feuerwehr erzählte.



Im Rahmen der Kooperation mit dem Freizeitheim und dem Kindergarten Eichenstraße haben wir uns an zwei Vormittagen im Freizeitheim mit allen XL-Kindern getroffen. Die Kinder hatten großen Spaß auf dem Spielplatz und konnten sich kennenlernen. Weitere Treffen aller XL-Kinder fanden im Garten der Eichenstraße und in unserem Garten statt.

Im Frühjahr bekamen wir Besuch vom Waldmobil. Wir haben uns am Waldrand mit dem Förster und Waldpädagoge Herrn Bäuerle vom Enzkreis getroffen. Gemeinsam mit ihm sind wir in den Wald gelaufen und haben Spiele gespielt, bei denen wir einiges über die Tiere im Wald erfahren haben.



Ein absolutes Highlight für die Kinder war unser Ausflug in die Freestyle Academy. Mit dem Bus fuhren wir nach Rutesheim, um dort allerhand auszuprobieren und uns zu bewegen. Es gab viele große Trampoline, drei verschiedene Rutschbahnen, Slacklines, eine Kletterwand, Airbags, … Das war ein toller Vormittag.

Da wir zusammen mit den Eltern am Weihnachtsbasar so viel selbst gekochte Marmelade, Sirup und Erdbeeressig verkauft haben, können wir mit den Kindern einen weiteren Ausflug machen. Wir planen, in den Karlsruher Zoo zu fahren und freuen uns schon auf einen tierischen Tag.
Wir dürfen uns noch auf einen Besuch bei der Sparkasse und auf spannende Einblicke rund um das Thema Geld freuen.
Zum Abschluss des Kindergartenjahres feierten wir unseren traditionellen „Rausschmiss“. Wir verbrachten gemeinsam einen schönen Vormittag mit allen XL-Kindern und deren Familien.



Fotos: Kindergarten

Wir schauen auf ein gelungenes Kindergartenjahr zurück und bedanken uns bei allen Eltern für die gute Zusammenarbeit.
Ihr XL-Team

Kirchen

Evang. Kirchengemeinde Friolzheim

www.ev-kirche-friolzheim.de

KONTAKTDATEN
Evangelisches Pfarramt
Kirchstraße 15
71292 Friolzheim
Homepage: www.ev-kirche-friolzheim.de
App: kirchengemeindefriolzheim.communiapp.de
Pfarrer Christoph Fritz
Telefon: 07044 / 938346
Mail: Christoph.Fritz@elkw.de
Jugendreferent Jakob Luz
Telefon: 0152 / 57374063
Mail: Jakob.Luz@elkw.de
Pfarramtssekretärin Dagmar Weiß
(Mi., 11-14 Uhr / Fr., 10-12 Uhr)
Telefon: 07044 / 41664
E-Mail: Dagmar.Weiss@elkw.de